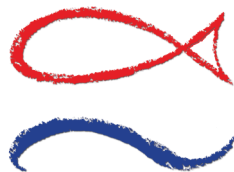


September - Oktober - November  
2022



**E**vangelische  
**G**emeinde  
**G**röpelingen und  
**O**sliebshausen

KITA  
Gemeinde  
Erwachsene  
Kirchenmusik  
Jugend  
Kinder  
Gottesdienste  
Friedhof



**Aus dem Inhalt**

- ◇ Neue GEMEINDE-TELEFONNUMMER! Seite 2
- ◇ Semester - Praktikantin stellt sich vor Seite 5
- ◇ Kindheit und Jugend im Bremer Westen Seite 8

# Aktuell

## Dienstjubiläum

### Dreißig Jahre im Dienst der Gemeinde!



Die häufige Reaktion auf die Dienstjubiläen ist nachvollziehbar: „Wie, die Beiden sind schon 30 Jahre hier?“ Denn wenn Mitarbeitende wie Sabine Marx und Stefan Weitendorf gefühlt immer da sind, ansprechbar, verlässlich, freundlich, zuverlässig, - solche Menschen gehören so fest zum Bild einer Gemeinde, dass man darüber ganz die Zeit vergisst.

Vielen Dank für Ihren Einsatz und Gottes Segen für die Zukunft! *rh*

**Neue Gemeinde - Telefonnummer:**

**0421 - 69 69 89 00**

**Titelbild:** „Zwischen Föhr und Amrum“

Wanderung mit Wattführer  
Dark Blome (aufgenommen während  
Jugendfreizeit in diesem Sommer)

**Foto:** Alexandra Hunold

## Leute zum Mitgestalten willkommen!

Mitgestalten, Einfluss nehmen – hab ich mir das nicht schon immer gewünscht? In diesem Herbst bietet sich wieder Gelegenheit dazu: am 6. November findet die Wahl der Gemeindevertreter\*innen 2023 bis 2027 statt. Die Gemeindevertretung ist das Gremium, das zwei oder drei Mal im Jahr tagt und die wichtigsten Entscheidungen fällt. Über das Geld z. B., oder die Wahl von Pastor\*innen und manches mehr. Man braucht nicht viel: etwas Zeit, die eine oder andere Veränderungsidee, Wünsche für die Zukunft, eine Prise Gestaltungslust und auch 'n büschen Geduld. Interesse geweckt? Sprechen Sie gerne die Pastoren oder Kirchenvorstände für weitere Auskünfte an! Eine Liste für Wahlkandidaten wird am 4. September eröffnet (Nikolaikirche, ab 11:00 Uhr Gottesdienst und Begegnung mit Imbiss, Musikprogramm und Kaffeetrinken). Danach liegt sie bis zu ihrem Aushang im Gemeindebüro bereit. Jedes wahlberechtigte Gemeindemitglied kann sich dort als Kandidat\*in eintragen. Also: Mitgestalten ist Trumpf! Auf geht's! *RoB*

Angst essen Seele auf!?

Ein Griff in den Lostopf. Spannung. Was ist der Gewinn? Eine Urlaubsreise? Eine Geldsumme? Nein, weder mehr Geld auf dem Konto, noch Tage an fernen Stränden, der Gewinn ist ein biblischer Satz.

Seit über 290 Jahren wird in Herrnhut für jeden Tag des Jahres ein Satz aus dem Alten Testament gelost- die Tageslosung.

An dem Tag, an dem ich diese Zeilen schreibe, ist es dieser:

**Sei nicht ferne von mir, denn Angst ist nahe; denn es ist hier kein Helfer.**

**Psalm 22,12**

Angst, damit kennen wir uns aus in diesen Zeiten. Wir spüren die Angst der Menschen in Kriegsgebieten, sie kommt uns nahe in denen, die zu uns flüchten, Kriegsängste werden wieder wach. Wir nehmen als beängstigend wahr, welche tiefgreifenden Auswirkungen die Coronapandemie auf unser gesellschaftliches Leben, auf jeden Einzelnen von uns hat. Inflation und Klimawandel, Stichworte, die Zukunftsangst auslösen können.

nen.

Angst

ist nahe.

Kurt Marti wäre sie gern los. In einer Erzählung fasst er den Wunsch nach einem Leben ohne

Gemeinde

Angst in eine kleine Anekdote: Er stellt sich vor, dass er eine Zugfahrt unternimmt, die Angst aus dem Fenster wirft.

Aber die Aktion ist

Gottesdienst

nicht nachhaltig erfolgreich, so wird man die Angst nicht los, die Angst bleibt treu.

Angst ist wie die Freude eine Basemotion

unseres Lebens, sie gehört zu unserem Leben.

„Angst ist nahe“, ja, sie ist Lebensbegleiterin. Und manchmal ist sie in ihrer Größe so gefräßig, dass sie die Seele zu verschlingen droht. „Angst essen Seele auf“.

Das ausgeloste Wort ist ein Gewinn, weil es die Angst als Realität wahrnimmt, sie nicht kleinredet. Gott, die Angst rückt mir auf die Pelle, lass mich mit ihr nicht allein. Sei nicht ferne. Sei da. rü



Foto: epd-bild/Matthias Weber



## Langer Applaus für CHORios

Am Freitag, 24. Juni fand zum mittlerweile 13. Mal das beliebte Musik- Event „Nacht der Chöre“ im Bremer St. Petri Dom statt. Zu hören war eine große Vielfalt an Bremer Kirchenchören.

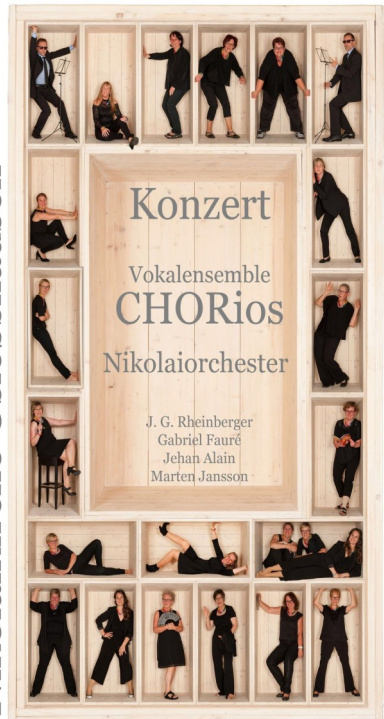
Mit dabei: Der Gemeindechor CHORios unter der Leitung von Uwe Barkemeyer. Begleitet von Pianistin Stefanie Adler sowie Vitali Schepilo am Kontrabass war der Auftritt ein Höhepunkt der Veranstaltung. Langen Applaus gab es für die Nidaros- Jazz- Messe von Bob Chilcott.

Der nächste Auftritt von CHORios steht schon fest:

**Freitag, 9. September!**



Nikolaikirche Oslebshausen



Herbstkonzert | 9.10.22 | 17 Uhr



## Praxis- Semester in der Gemeinde

Was bei PastorInnen das Vikariat ist, ist im Studium zur Religionspädagogin das Praxissemester.

Ab September wird sich Rebecca Mischke für ein halbes Jahr die verschiedenen Bereiche der Gemeinde anschauen und auch eigene Projekte anbieten. Hier stellt sie sich vor:

Hallo zusammen!

Ich bin Rebecca Mischke, 24 Jahre alt und Studentin der sozialen Arbeit, Religions- und Gemeindepädagogik in Kassel. Im Rahmen des Studiums darf ich mein Praxissemester in der Jugendarbeit der Gemeinde Gröpelingen-Oslebshausen absolvieren, darauf freue ich mich sehr!



Meine Freizeit verbringe ich oft mit meinem größten Hobby, nämlich als Rettungssanitäterin auf Sanitätsdiensten rumzulaufen, ansonsten auch gerne in der Natur oder mit Poetry Slams schreiben. In den Ferien be-

treue ich **Gemeinde** leidenschaftlich und mit vollem **Kirchenmusik** Einsatz Ferienfreizeiten auf einem umgebauten Bauernhof, auf welchem ich einen Großteil meiner Jugend verbringen durfte.

Ich freue mich auf die Zeit in Bremen und auf die kommenden Gespräche, Begegnungen und Momente mit Ihnen! Ich hoffe Sie werden mich als Neu-Bremerin gut aufnehmen und mir den ein oder anderen Hessischen Fauxpas verzeihen ;) rh/rm

## Personelle Veränderungen in der Gemeinde

Zum März 2023 verabschiedet sich Pastor Blanke aus der Gemeinde und geht in den Ruhestand. Derzeit wird ein Nachfolger bzw. eine Nachfolgerin gesucht. **Im Zuge des derzeit laufenden Bewerbungsverfahrens kann es zu einer kurzfristigen Änderung des Predigtplanes kommen, um einer Bewerberin/ einem Bewerber die Möglichkeit der Vorstellung zu geben. Bitte beachten Sie hierzu die Informationen in der Tagespresse und in den Schaukästen!**

## Nie zu alt fürs Internet!

**Unter dieser Überschrift hat das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend mit der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz eine lesenswerte Broschüre herausgegeben.**

Gerade passend als sich die ehrenamtlichen Mitwirkenden im Seniorenbereich zusammen mit Diakon Stefan Weitendorf über zukünftige Projekte Gedanken machten. Begriffe wie Internet, Smartphone oder Laptop gehören schon längst zum täglichen Sprachgebrauch. Jugendliche wachsen mit diesen Worten wie selbstverständlich auf und sind mit ihrem Umgang vertraut. Aber inwieweit ist die ältere Generation mit diesem Thema vertraut? Zwar belegen neue Studien, dass Senioren sich neugierig an die neue Technik herantasten,

aber noch überwiegen große Berührungsängste. Diese Situation hat Diakonin Alexandra Wietfeldt, Leiterin der Begegnungsstätte der Martin Luther Gemeinde – Findorff, aufgegriffen und ein Projekt zum Umgang mit dem Smartphone angeboten. Zehn Senioren wurden von zehn jungen Erwachsenen in einem mehrwöchigen Kurs über die technischen und praktischen Möglichkeiten aufgeklärt. Ihre Erfahrungen hat sie im Seniorenkreis vorgestellt und allen Mut gemacht, an einem Kurs in der Evangelischen Gemeinde Gröplingen und Oslebshausen teilzunehmen, den Diakon Weitendorf anbieten möchte. Bei Interesse wird um eine kurze Rückmeldung bis zum 31. Oktober 2022 unter der Telefonnummer 69 69 89 03 gebeten. sw

## Männer ! Drei Mal ist Bremer Recht!

**Erstens:** 21. September, 18.00 Uhr: **Feuerabend auf der Überseewiese** mit leckerem Grillgut und entspannten Gesprächen

**Zweitens:** 16. Oktober, 10.00 Uhr: **Gottesdienst zum Männersonntag**

(auch für Frauen) in St. Martini Lesum Pastor Achim Krebber freut sich auf ein Wiedersehen

**Drittens:** 4.,5. und 11. November: **Bierbrauseminar** im Oslebshausener Gemeindehaus

Informationen bei Diakon Weitendorf sw



## Was versteckt sich hinter der Abkürzung HuM ?

**HuM, das ist die Kurzform für Hingucker und Mitesser und dahinter verbirgt sich ein Angebot für Erwachsene.**



Diakon Weiten-dorf lädt monatlich zu einem geselligen Beisammensein ein. Dabei ist das Treffen in zwei Abschnitte aufgeteilt, dem Hingucken und dem Mitessen. Zunächst schauen sich die Teilnehmenden im ersten Teil Etwas an. So gab es schon mal ei-

nen Besuch im Weserstadion, im Funkhaus von Radio Bremen oder auch im Überseemuseum. Im zweiten Teil geht es um kulinarische Genüsse. Sei es im Ratskeller, im Poseidon, dem griechischen Restaurant in Gröpelingen oder auch einmal eine Bratwurst bei Martin Kiefert. Immer stehen das Kennenlernen von neuen Orten und die anschließende Geselligkeit beim gemeinsamen Essen im Vordergrund. Wer jetzt Appetit bekommen hat, rufe gerne unter der Nummer 69 69 89 03 an und erfährt, wohin die nächste Aktion der HuM's führt. sw

Gemeinde

Erwachsene

Gottesdienste

## Frei: Raum

### 500 Jahre Reformation in Bremen 2022

Dazu gibt es in Bremen vielfältige Veranstaltungen und Gottesdienste rund um den 31. Oktober 2022.

Wir feiern im Gottesdienst am 30.10. um 10 Uhr in der Nikolaikirche und am 31.10. um 11: 15 Uhr am Telefon, dass Gott unsere Füße auf weiten Raum stellt: Frei:raum für Leben und Glauben. *rü*

## Alles Leben ist Begegnung:

**4. September 2022**

### Gottesdienst und Begegnung für große und kleine Leute

11 Uhr Gottesdienst in der Nikolaikirche

12 Uhr Waffeln - pikant und süß

13 Uhr Musikalische Mittagszeit in der Kirche Karneval der Tiere

14 Uhr Abschluss

**Begegnung ist Lebenselixier - Willkommen!**

## Kindheit und Jugend im Bremer Westen

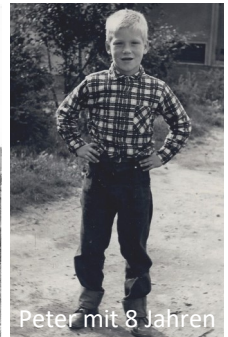
**Der Bremer Westen hat eine wechselvolle Geschichte: Vom landwirtschaftlich geprägten Dorf zum multikulturellen Stadtteil einer Großstadt. Die Zeit der Kindheit und Jugend sind prägende Jahre – bis heute! Wie es für den 1950 geborenen Peter Kunze war, erzählt er hier:**

Suchte man einen Darsteller für

es raus auf die Straße. Viel war nicht übrig von den Häusern: Trümmergrundstücke, wohin man schaute. „Mein Vater erzählte, dass man damals vom Volkshaus bis nach Lesum gucken konnte - kein Haus stand nach dem Krieg mehr.“ Die Trümmerlandschaft war wie ein riesiger Abenteuer-spielplatz: Aufregend, spannend, nicht ungefährlich. „Hat aber Spaß gemacht, in den Ruinen herumzu-



Peter (3) und Frank (4) Kunze mit den Eltern



Peter mit 8 Jahren

einen Seemann – in Peter Kunze würde man fündig werden: Weißer Bart, blaue Augen, ruhiges Wesen. Und eine Lebensgeschichte, welche immer wieder mit Booten, Schiffen und der See zu tun hat.

Fünf Jahre nach dem Krieg geboren, wuchs er zunächst in der Klitzenburg auf. An einen Kindergarten kann er sich nicht erinnern: „Ich weiß gar nicht, ob es einen gegeben hat.“ Sobald man damals halbwegs selbstständig war, ging

klettern und zu gucken, ob es da noch was zu holen gibt.“

Nach einem Umzug in den Steffensweg ging es dann zur Einschulung in die Melanchthon - Schule. Nicht weit war das „REGINA“- Kino: „In der Ecke war damals ein Straßenbahndepot. Im Krieg ist das alles zerstört worden. Im Keller vom Regina -Kino (heute „Netto“ - Markt Landwehrstraße) welches damals noch im Bau war, haben wir uns versteckt und unsere ersten Zigaretten geraucht,



damit uns bloß keiner erwischt“ erinnert er sich - und grinst dabei. Auf die Frage, ob er ein guter Schüler gewesen sei, wiegt er den Kopf: „Na ja, im Schnitt ging das schon: Deutsch 5, Mathe 1.“ Physik war sein Lieblingsfach. „Aber ich hatte keine große Lust. Ich wollte raus und einen Beruf lernen. Nicht noch weitere zwei Jahre Schule zur gehen und mit Realschule abschließen.“ So bewarb es sich bei der

te). Bei einem Aufenthalt in Aberdeen erstand er die ersten Schallplatten. „Die haben vielleicht geguckt, als wir in voller Uniform in den Laden kamen.“ Nun hatte er zwar Schallplatten, aber keinen Plattenspieler. Den kaufte er sich später vom ersten Gehalt. Und eine Gitarre! Spielen hatte er bei der Marine von einem Mannschaftskameraden gelernt und hat bis heute seine Freude daran.



1959 auf Onkel Kurts Roller



Peter und Frank mit 15 / 16

Post und lernte dort Fernmelde-techniker.

1965, mit 16 Jahren, gab es dann für seinen Bruder und ihn ein Fahrrad. Der Radius wurde größer. Wenn es dann abends in die Disco ging, kam es schon damals auf das Äußere an: „Ohne weißes Hemd, Krawatte und Jackett bin ich nicht losgegangen.“

Nach der Ausbildung ging es dann zur Marine, Peter Kunze fuhr auf einem Schnellboot und auf einem Tender (Versorger für Schnellboo-

### Zur Person

**Peter Kunze,**  
**Jahrgang 1950,**

verheiratet mit  
Christa, eine Tochter.

Neben seiner Liebe zur Seefahrt ist er Judoka (1.Dan) und trainiert beim SVGO Kinder, liebt seine Werkstatt und die mittlerweile umfangreiche Plattensammlung.



# Gottesdienste

Datum Ort	Nikolaikirche Oslebshausen 10.00 Uhr	Andreaskirche Gröpelingen 10.00 Uhr
04.09.2022 12. So.n.Trinitatis	11 Uhr! (siehe Seite 7!) Pn. Rüter, Diak. Weitendorf	
11.09.2022 13. So.n.Trinitatis		P. Krauß
18.09.2022 14. So.n.Trinitatis	Pn. Rüter	
25.09.2022 15. So.n.Trinitatis		P. Blanke
02.10.2022 Erntedank	P. Blanke, Diak. Weitendorf Dienstjubil. Marx/ Weitend.	
09.10.2022 17. So.n.Trinitatis		P. Krauß
16.10.2022 18. So.n.Trinitatis	Pn. Rüter	
23.10.2022 19. So.n.Trinitatis		Pn Rüter
30.10.2022 20. So.n.Trinitatis	P. Blanke	
Mo. 31.10.2022 Reformationstag		11.15 Uhr: Telefonandacht! Pn. Rüter
06.11.2022 DrittI. So.i. Kirchenjahr		Pn. Rüter, P. Blanke
13.11.2022 Vorl. So.i. Kirchenjahr	P. Krauß Volkstrauertag	
Mi. 16.11.2022 Buß + Bettag	P. Blanke, Diak. Weitendorf	
20.11.2022 Ewigkeitssonntag		Pn. Rüter, P. Blanke
27.11.2022 1. Advent	P. Blanke	



**Gemeinde digital:**  
Alle Informationen auch auf  
**Facebook und Instagram!**





FRIEDENS - GEBET

### Andreaskirche Gröpelingen

Di. 13.09.2022

Di. 11.10.2022

Di. 08.11.2022

**18.30 Uhr**

### Nikolaikirche Oslebshausen

Mo. 12.09.2022

Mo. 10.10.2022

Mo. 14.11.2022

**18.30 Uhr**

## Up to date!

Wenn der Gemeindebrief erscheint, ist manches noch in Planung. Aktuelle Termine finden Sie auch in den Schaukästen, bei Facebook, Instagram und auf der Homepage unserer **Gemeinde**

<https://www.kirche-bremen.de/groepelingen->

## "E-Mail für Dich"

Geistlicher Impuls zum Wochenende und aktuelle Informationen!  
Gerne anfordern bei Pn. Rüter

## Monatspruch November 2022

Gottesdienste

**WEH DENEN,  
DIE BÖSES GUT  
UND  
GUTES BÖSE NENNEN,  
DIE AUS  
FINSTERNIS LICHT  
UND AUS LICHT  
FINSTERNIS MACHEN,  
DIE AUS SAUER SÜSS  
UND AUS SÜSS SAUER  
MACHEN!**

Jesusaja, 5,20

## Telefon - Angebote

Kurz vor Veranstaltungsbeginn einwählen:

**0421 - 877 399 73**

PIN Nummer: **1676** eingeben und nach dem Signalton Rautetaste drücken (#)



**dienstags, 15.30 Uhr**

Klönssnack - dütt un datt

**donnerstags 16.30 - 17.00 Uhr**

**Ab 1. September neues Buch!**

Ein kleines Highlight - nicht nur für Erwachsene!

## KIRCHE AKTUELL

Herausgegeben von der Evangelischen Gemeinde Gröpelingen und Oslebshausen

Redaktion: Ronald Harzmeyer, ronald.harzmeyer@kirche-bremen.de

**Redaktionsschluss:**

**1. Tag des Vormonats des Erscheinens der jeweiligen Ausgabe**

## Cröps- Freizeit in Everinghausen

„... und dann konnte Bartimäus wieder sehen“ erzählt Alexandra Hunold als `Tante Frieda´ im dem von ihr geschriebenen kleinen Theaterstück rund um Begegnungsgeschichten mit Jesus. Diese standen im Mittelpunkt der Cröps - Kinderfreizeit im Everinghausen.

Wie in den vergangenen Jahren begleitete ein bewährtes Team die Freizeit, um für die mitgefahrene große Gruppe an Kindern ein buntes Programm bereit zu halten: Kreative Angebote wie T – Shirt gestalten, Insektenhotels bauen oder Kissen gestalten. Eine Lagerolympiade mit vielen Aufgaben erforderte neben sportlichen Eigenschaften ein helles Köpfchen. Zum festen Programmpunkt auf den Cröps- Freizeiten hat sich der gemeinsame Ausflug in ein Freibad entwickelt: Bei nicht ganz so heißen Temperaturen erforderte das Umziehen jedoch ein wenig Überwindung. Doch erstmal im Wasser gab es kein Halten mehr. Die Schwimmer ließen keinen Sprung vom Sprungturm aus und auch die Nichtschwimmer hatten viel Spaß in ihrem Bereich. Kaum aus dem Wasser gab es einen riesigen, von Silke Geiling gebackenen Marmorkuchen. Am Abend ging es für die Kinder nach einer Bratwurst vom Grill zufrieden und erschöpft ins Bett. Unter dem Strich sehr schöne, spannende und ereignisreiche Tage. *rh*



Gemeinde-Servicebüro

**Nils Huschke**

**NEUE ADRESSE:** Ritterhuder Heerstraße 3, 28239 Bremen  
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 8-13 Uhr. Mi. 13-18 Uhr,  
**NEUE TELEFONNUMMER:** Fon: 0421 - 69 69 89 00,  
 Email: [evggo@kirche-bremen.de](mailto:evggo@kirche-bremen.de)  
 Buchhaltung: [evggo@kirche-bremen.de](mailto:evggo@kirche-bremen.de)

Friedhofsverwaltung

**Rebecca Schad**

Fon: 0421 - 69 69 89 10 Mo., Di., Do., Fr. 9.30-11.30 Uhr  
 Email: [friedhof.evggo@kirche-bremen.de](mailto:friedhof.evggo@kirche-bremen.de)  
 Öffnungszeiten Friedhofsbüro:  
 Di. 9.30 - 11.30 Uhr , Mi. 15.00 - 17.00 Uhr

Kirchenvorstand

Fon: 0421 - 69 69 89 00  
 Email: [vorstand.evggo@kirche-bremen.de](mailto:vorstand.evggo@kirche-bremen.de)

Gemeinde

Pastor / Pastorin

**Rolf Blanke**

Mobil: 0151 - 22 92 80 10  
 Email: [blanke@kirche-bremen.de](mailto:blanke@kirche-bremen.de)

Kinder

**Almut Rüter**

Fon: 0421 - 98 88 51 20  
 Email: [almut.rueter@kirche-bremen.de](mailto:almut.rueter@kirche-bremen.de)

Diakone

**Ronald Harzmeyer**

Ritterhuder Heerstraße 3 , Fon: 0421 - 38 00 61 15  
 Email: [ronald.harzmeyer@kirche-bremen.de](mailto:ronald.harzmeyer@kirche-bremen.de)

**Stefan Weitendorf**

Ritterhuder Heerstraße 3, Fon: 0421 - 38 00 61 13  
 Email: [stefan.weitendorf@kirche-bremen.de](mailto:stefan.weitendorf@kirche-bremen.de)

Kirchenmusiker

**Uwe Barkemeyer,**

Mobil: 0160 - 96 71 42 43  
 Email: [uwe.barkemeyer@kirche-bremen.de](mailto:uwe.barkemeyer@kirche-bremen.de)  
[www.chorios.blankmusic.org](http://www.chorios.blankmusic.org)

Küster

**Sascha Mießner**

Fon: 0171- 37 78 469  
 Email: [sascha.miessner@kirche-bremen.de](mailto:sascha.miessner@kirche-bremen.de)

Kita + Krippe  
Gröpelingen**Katharina Kamphoff, Magda Knies**

Seewenjestraße 92  
 Fon: 69 64 84 10, Email: [kita.groepelingen@kirche-bremen.de](mailto:kita.groepelingen@kirche-bremen.de)

Kita Oslebshausen

**Kirsten Meinke**

Fon: 69 69 89 30, Email: [kita.oslebshausen@kirche-bremen.de](mailto:kita.oslebshausen@kirche-bremen.de)





## „Nahtoderfahrung“ im Sandkasten Einmal im Jahr geht es mit der Gemeindejugend auf Sommerfreizeit. In diesem Jahr war die Nordseeinsel Amrum das Ziel. Ein Rückblick auf ereignisreiche Tage, geschildert von Alexandra Hunold

„Können wir nicht einen Weg mit ordentlichen Boden nehmen?“ Nach 3 Stunden Autofahrt, 1 ½ Stunden Fähre und 40 Minuten Fahrt mit dem Fahrrad über einen wunderschönen Waldweg voller Schlaglöcher, die man im Guinnessbuch der Rekorde finden kann, sind wir munter und gut gelaunt am Haus angekommen. Dieses Jahr machte

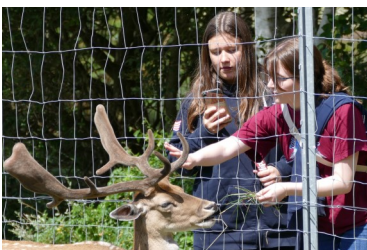
unsere Jugend nämlich Norddorf auf Amrum unsicher. Die Fahrräder aus dem vorletzten Jahr mussten also wieder entstaubt werden.

Angekommen ging es nach den leckeren „Fischkrümel“ (die Fischstäbchen ließen sich einfach nicht aus der Pfanne befreien und gaben ihre Form auf) mit Kartoffelpüree erst einmal zum Strand. In stetiger Begleitung einer treuen Möwe haben wir bei Sonnenuntergang eine Abendandacht gefeiert und sind in unser Thema eingestiegen. Zweifel gegen Zuvorsicht, Vertrauen, Glaube. So risikofreudig und mutig die meisten unter



uns auch sind, mit Vertrauen und Zuvorsicht tun wir uns doch schwer.

Woran viele von uns jedoch nicht gezweifelt haben, ist, dass wir den folgenden Tag nicht überleben werden. Die „Wattwanderung“ von Föhr nach Amrum stand an und wurde dann doch zu einer Wasserwanderung. Doch der Wattführer Dark Blome konnte die Stimmung retten und auch wir konnten aus der Situation den Spaß unseres Lebens machen. Ob Gespräche, Muschelsammeln oder Wasser-schlacht, die zwei Stunden Fußmarsch gin-



gen schnell vorbei. Dann, wenige Meter vorm Ziel, kam unser Endgegner: Der Priel. Ja, Sie haben richtig gelesen, diese Dinger, von denen man sich ganz weit fern halten sollte- und wir sind mitten durch!

Während die Größeren sich mit Schwierigkeiten acht Meter durchs hüfttiefe Wasser kämpften, stand den Kleineren das Wasser bis zur Brust und die Beine wehten bloß wie eine Fahne im Wind.

Die „Ströme des lebendigen Wassers“ (Song aus unserem Liederbuch) waren wohl etwas zu stark und haben uns beinahe unlebendig gemacht. Zum Glück hatten wir aber einander zum Festhalten und haben es so trotz Zweifel überlebt. Mehrere Verletzungen folgten, sodass wir unsere eigene kleine Klinik eröffneten, in der von der behutsamen Entfernung von Wachsstreifen (sollte ein Spaß sein) bis zu Verbrennungen 2. Grades (heiße Herdplatte- war kein Spaß!) alles behandelt wurde. Beim Minigolf blieben wir dann alle verschont, höchstens der Stolz der ein oder anderen Person wurde gekränkt.

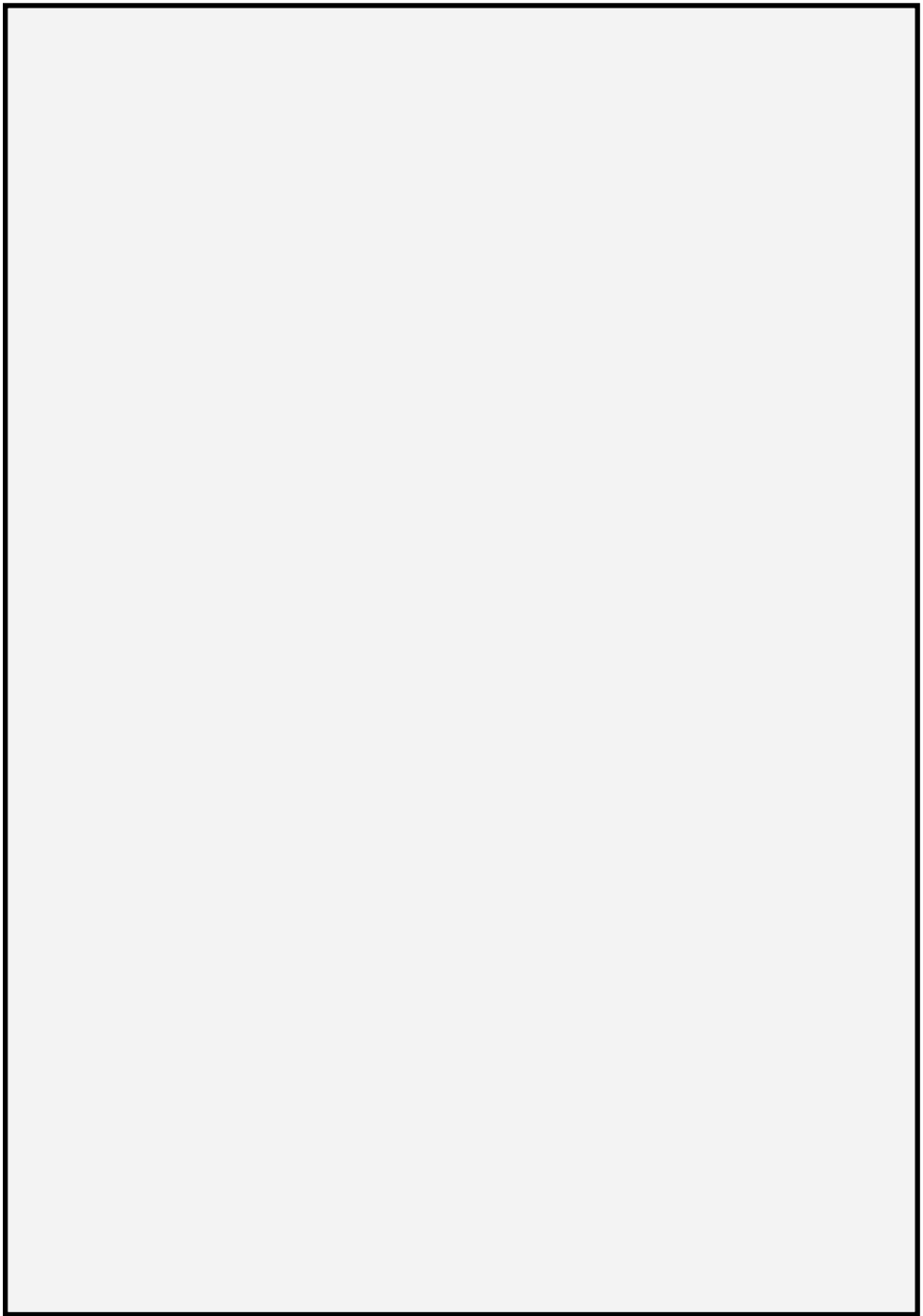
Trotz wunderschöner Natur haben wir auch viel im Haus unsere Gemeinschaft genossen. Spielnachmittage, Tanz- Party in der Küche, Mitternachtskonzert, spannende „Werwolf“- Runden, das berühmt- berüchtigte „Wahrheit oder Pflicht“ - und auch wenn kaum einer freiwillig abwaschen wollte, standen am Ende doch alle zusammen in der Küche, wuschen und trockneten ab- und hatten Spaß dabei!

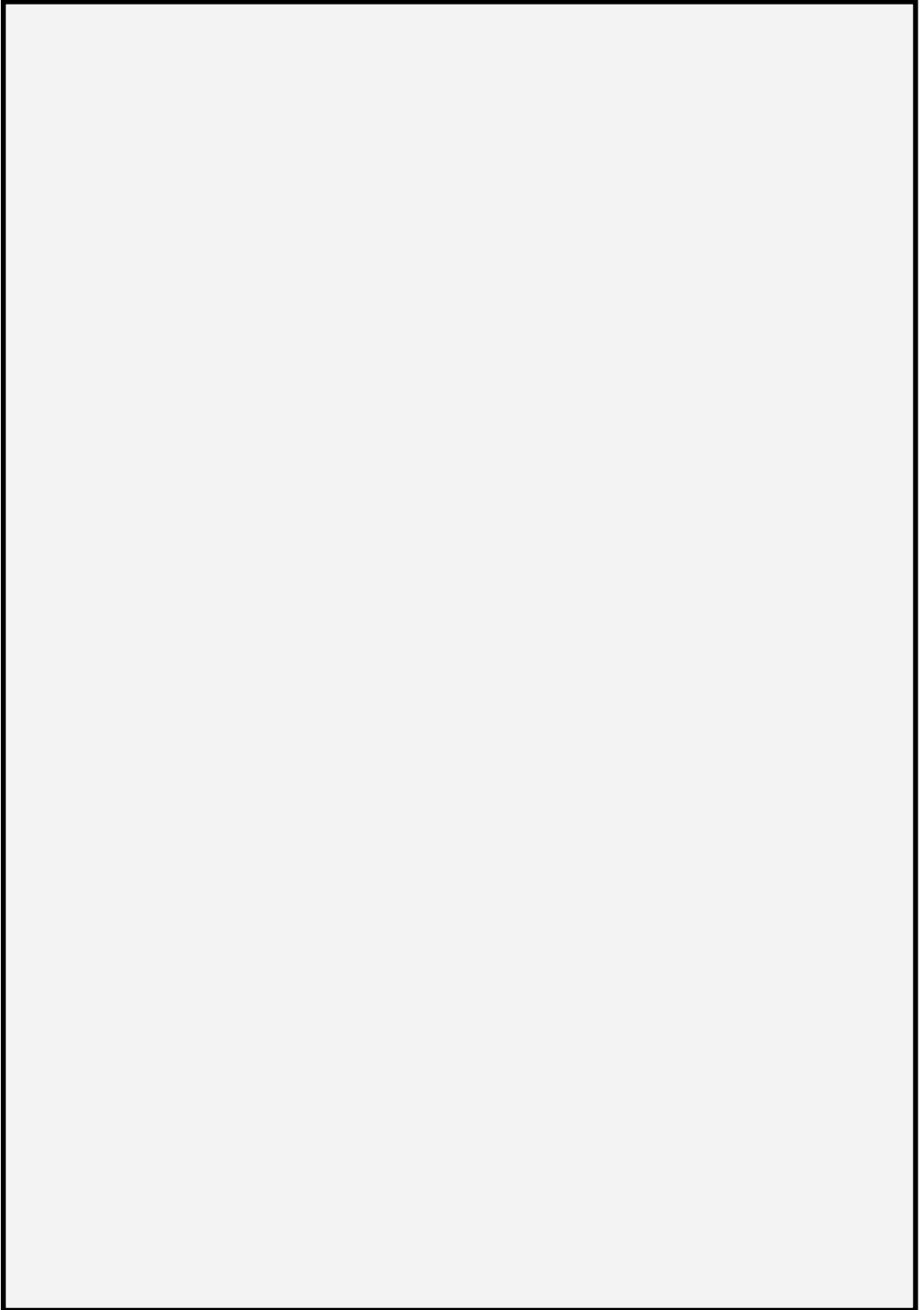
Der Schlussgottesdienst am Strand hat unsere wundervollen gemeinsamen Tage abgerundet und den Aufruf zu Mut und Zuversicht durch Vertrauen in Gott und uns selbst mit auf den Weg gegeben. ah



Jugend





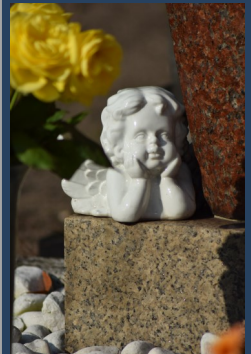


Fast fertig:

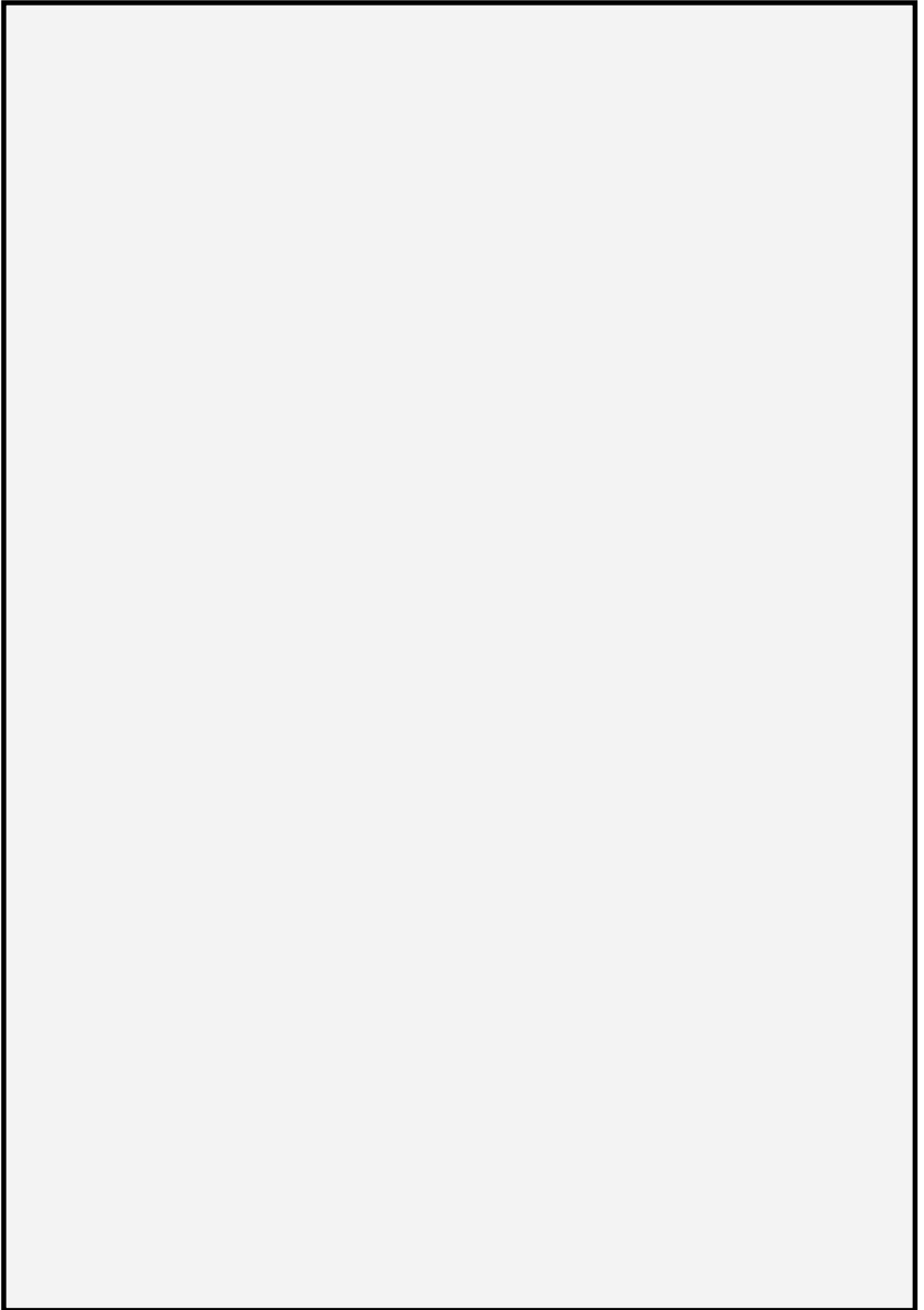
### **Die neue Urnen- Grabanlage!**

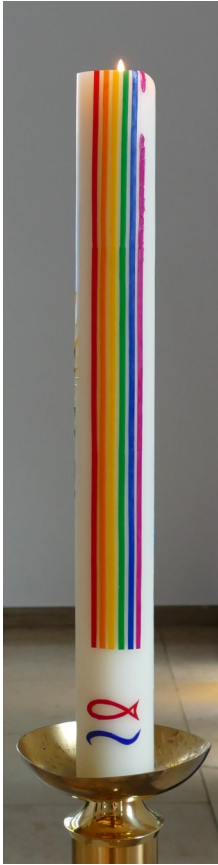
Direkt neben dem Kirchenschiff der Nikolaikirche gelegen ist sie für Besucher schnell zu erreichen.

Interesse? Informationen gibt es im Friedhofsbüro!









# Kontakt

## Gemeinde-Servicebüro

Ritterhuder Heerstraße 3, 28239 Bremen

Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr., 8 - 13 Uhr,

Mi. 13 - 18 Uhr, Tel. 0421 - 69 69 89 00,

Email: [evggo@kirche-bremen.de](mailto:evggo@kirche-bremen.de)

[www.kirche-bremen.de/groepelingen-oslebshausen](http://www.kirche-bremen.de/groepelingen-oslebshausen)

## Bankverbindung:

Evangelische Bank eG, Kiel, BIC: GENODEF1EK1

IBAN: DE71 5206 0410 0306 4342 40

## Adressen:

### Andreaskirche Gröpelingen:

Lütjenburger Straße, 28237 Bremen

### Nikolaikirche und Gemeindehaus Oslebshausen:

Ritterhuder Heerstraße 3, 28239 Bremen

### Friedhofsverwaltung

Ritterhuder Heerstraße 3, 28239 Bremen

Fon: 0421 - 69 69 89 10

Email: [friedhof.evggo@kirche-bremen.de](mailto:friedhof.evggo@kirche-bremen.de)

Öffnungszeit Friedhofsbüro:

Dienstag 9.30 - 11.30 Uhr

Mittwoch 15.00 - 17.00 Uhr

## Zu guter Letzt

Der Pastor erzählt in der Bibelstunde, wie die Israeliten am Berg Sinai die Zehn Gebote erhielten. "Das Leben der Menschen spielte sich damals freilich noch ganz anders ab, zum Beispiel gab es damals noch kein Radio und kein Fernsehen. Was gab es noch nicht?"

Die Kinder können allerlei Dinge aufzählen:

"Es gab noch keine Flugzeuge und keine Eisenbahnen!"

"Es gab noch keinen elektrischen Strom und noch keine Autos."

Da meint Lukas: "Aber es gab schon Schulen und Schullehrer!"

"Wie kommst du denn darauf" will der erstaunte Pastor wissen. - "Nun," erklärt Lukas, "Gott hat doch für die Lehrer sogar ein extra Gebot genannt: Du sollst kein falsches Zeugnis geben."